

Volkswagen setzt weniger Nutzfahrzeuge ab

Volkswagen hat in den ersten fünf Monaten des Jahres 3,3 Prozent weniger leichte Nutzfahrzeuge ausgeliefert als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Insgesamt setzte die Marke weltweit 178 000 Einheiten ab. Die Modelle der Baureihen Amarok, Caddy, T5 und Crafter legten in Westeuropa um 6,2 Prozent auf 117 500 Fahrzeuge zu. In Deutschland verzeichnete das Unternehmen einen Zuwachs von 3,1 Prozent auf 45 200 Auslieferungen, in Großbritannien um 16,5 Prozent auf 19 000 Fahrzeuge. In Spanien wurde ein Plus von 43,1 Prozent auf 3900 Einheiten erzielt.

In Osteuropa stieg der Absatz um 1,7 Prozent auf 15 700 Fahrzeuge. In Südamerika sanken die Verkäufe durch das wirtschaftlich schwierige Marktumfeld in Brasilien und durch den Auslauf des T2 um 41,3 Prozent auf 17 100 Stück. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Nutzfahrzeugpalette von Volkswagen.
